

Zentrale
Z 212-4

Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main

Telefon: 069 9566-8976

zentrale.bbk@bundesbank.de
www.bundesbank.de

23. Dezember 2005

Rundschreiben Nr. 52/2005

An alle
Kreditinstitute

Neustrukturierung des Informationsmanagements im unbaren Zahlungsverkehr

Sehr geehrte Damen und Herren,

infolge der Umstrukturierung der Deutschen Bundesbank besteht die Notwendigkeit, die Kommunikation von Störungen und sonstigen Informationen in den unbaren Zahlungsverkehrsanwendungen der Bank an Sie neu zu gestalten. Wir haben dabei Ihre Wünsche und Anregungen berücksichtigt.

Durch die frühere dezentrale Struktur der Zahlungsverkehrs-Betriebsstellen (ZV-Betriebsstellen) der Deutschen Bundesbank existiert für jede Zahlungsverkehrsanwendung ein eigenes Informationssystem. Dadurch erhalten Sie u. U. Nachrichten mehrfach. Außerdem differieren je nach Absender das Erscheinungsbild und der Aufbau der Informationen stark. Zum Teil erfolgt der Versand von Lotus-Notes-Mails aus persönlichen Postkörben, so dass eine direkte Zuordnung des Absenders nur schwer möglich ist. Empfänger von Nachrichten können bei Rückfragen nicht die hierfür vorgesehene zentrale Rufnummer der dahinter stehenden Organisationseinheit anrufen.

Ziele der Neuorganisation des ZV-Infomanagements sind, Ihnen als Kunden der Anwendungen

- EMZ
- EWV
- HBV
- KTO2/EKI
- RTGS^{plus}/TARGET
- sowie des Zugangssystems Gateway

- einen verbesserten Informationsfluss zu bieten und
- Sie grundsätzlich mit standardisierten E-Mails zu benachrichtigen (erfolgt zusätzlich bei RTGS^{plus}/TARGET zur Broadcast und zur M6-Datei im HBV).

Als Anlage erhalten Sie ein Muster, aus dem Sie den künftigen E-Mail-Aufbau von Nachrichten ersehen können.

Daneben sollen die o. g. Unschärfen beseitigt werden.

Als Back-Up-Verfahren zum E-Mail-Versand an einen großen Empfängerkreis ist der Telefax-Versand vorgesehen.

Die Kommunikation mit Ihnen wird künftig in

- individuellen Schriftverkehr (Einzelmails) und
- Massenmailversand (z.B. Störungsinformationen)

unterteilt.

Das neue ZV-Infomanagement-System der Deutschen Bundesbank wird voraussichtlich ab **23. Januar 2006** nach und nach eingesetzt.

Für Rückfragen zur Neustrukturierung des ZV-Informationsmanagements stehen Ihnen die Herren Fink und Schlag unter den Telefonnummern 069 9566-8976 bzw. -8805 gerne zur Verfügung. Sonstige fachliche Fragen richten Sie bitte weiterhin an die bekannten Adressen.

Mit freundlichen Grüßen
DEUTSCHE BUNDESBANK
Bauer Vonderau



Beglaubigt:



Bundesbankangestellte

Anlage

